

WachstumsImpuls 2007


Vom Katzentisch zum Überflieger

Die Förderung von Klein- und mittelständischen Unternehmen ist ein zentrales Anliegen der Wirtschafts- und Strukturförderung der EU. Nicht ohne Grund: 99,8 Prozent aller Betriebe in den Mitgliedsstaaten sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Sie stellen zwei Drittel aller Arbeitsplätze, der Anteil exportierender KMU ist innerhalb von fünf Jahren von einem Viertel auf ein Drittel gewachsen. Die Zahlen in Deutschland und Niedersachsen sind nahezu identisch. Trotzdem sitzt der Mittelstand nicht nur in den Medien allzu oft am Katzentisch. So sind beispielsweise fehlende Finanzmittel ein Hemmnis ersten Ranges, wenn es um die Entwicklung und Markteinführung von Innovationen der KMU in Deutschland geht.

Aufgabe des Wettbewerbs „WachstumsImpuls“ ist es, genau dieses regional vorhandene Innovations- und Wachstumspotenzial von KMU in der Region Hannover zu mobilisieren. Die Bewerbungsresonanz war wie in 2006 auch in 2007 wieder enorm:

Aus 37 Ideen wurden zehn besonders aussichtsreiche Konzepte ermittelt. Darunter das Unternehmen Fresh Breeze. Ihr nur 250 kg schweres „Flugauto“ – ein Ultraleichtflugzeug mit Straßenzulassung – soll sich künftig auf der Straße und in der Luft bewegen. Es muss nur noch die Abgasnormen erfüllen.

Für die Sieger des WachstumsImpuls geht es nun darum, die Ideen schnell in marktfähige Produkte, Dienstleistungen oder Maßnahmen zur Steigerung unternehmerischen Wachstums umzusetzen. Wie das geht, hat die KAG Kählig Antriebstechnik GmbH gezeigt. Der Preisträger des Jahres 2006 wurde mit einem Sonderpreis für die beste Umsetzung geehrt. Begleitet durch hannoverimpuls und einen regionalen Unternehmensberater sind nach einem Jahr bereits 26 zusätzliche Arbeitsplätze entstanden, 1,2 Millionen Euro zusätzlich investiert und ein marktreifes Produkt entwickelt worden.

 www.wachstumsimpuls.de



WachstumsAward:
Auszeichnung für die
Umsetzung innovativer
Wachstumsideen



Die Gewinner wachsen mit Unterstützung von hannoverimpuls, regionalen Beratern und dem Fraunhofer IAO Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation: 42media group GmbH, Atheso Arzneimittelsicherheit GmbH, A. Sievers GmbH, BORGES GmbH, Cybay New Media GmbH, DiaPat GmbH, Fresh Breeze, G. Fleischhauer Ingenieur-Büro GmbH & Co. KG, IVD GmbH, Medimplant GmbH.

hannoverimpuls setzt EU-Strukturpolitik um

hannoverimpuls hat seine Geschäftstätigkeit um einen europäischen Aspekt erweitert. Zum 1. September hat die EFRE-Regionalagentur ihre Arbeit aufgenommen und koordiniert alle regionalen Maßnahmen, die aus Mitteln des „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ (EFRE) gefördert werden.


Ziel der Förderung ist die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Region Hannover und die Schaffung und Sicherung dauerhafter Arbeitsplätze. Dies soll u.a. durch Investitionen in Unternehmen, die Förderung von Innovationen und die Stärkung von Wissens- und Technologietransfers erreicht werden.

Die vierköpfige Regionalagentur von hannoverimpuls wird durch einen Förderausschuss gesteuert. Ihm gehören der Präsident und Wirtschaftsdezernent der Region Hannover, der Oberbürgermeister

und Wirtschaftsdezernent der Landeshauptstadt Hannover sowie zwei Bürgermeister aus Kommunen der Region an.

hannoverimpuls übernimmt damit künftig die Umsetzung der EFRE-Strukturpolitik in der Region Hannover. Dazu gehören Information und Beratung von Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen sowie das Abwickeln der einzelbetrieblichen Investitionsförderung für KMU.

Mehr dazu im nächsten Newsletter ...

 www.hannoverimpuls.de

